

Baureferat, Hochbauamt

Kommunales Energiemanagement

Projektinfo 74/2016

Überblick

Zum 8. Mal wurde am 29.07.2016 der Energiesparpreis der Stadt Nürnberg für Dienststellen und Eigenbetriebe verliehen.

Bau- und Planungsreferent Daniel F. Ulrich übergab die Hauptpreise an die Friedhofsverwaltung und das Männerwohnheim in der Großweidenmühlstraße sowie an die Eigenbetriebe NürnbergBad und die Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg.

Weitere Teilnehmer an dem Wettbewerb waren das Amt für Organisation, Informationsverarbeitung und Zentrale Dienste mit der Haus- und Personalverwaltung, der Bildungscampus mit dem ‚südpunkt‘, das Bürgeramt Süd, das Gemeinschaftshaus Langwasser, die Meistersingerhalle, das Nachbarschaftshaus Gostenhof, der Servicebetrieb Öffentlicher Raum mit dem Fachgebiet Stadtbeleuchtung, der Tiergarten, das Hochbauamt und das Baureferat selbst.

Dieses Jahr wurden erstmals vier gleichwertige Hauptpreise vergeben, die in den Bewertungen der Jurymitglieder sehr eng beieinanderlagen.

Von den Hauptpreisen entfallen zwei Auszeichnungen auf Dienststellen, die überwiegend durch Motivation, Nutzerverhalten und organisatorische Maßnahmen einen beachtlichen Beitrag zum Energiesparen leisten; zwei Hauptpreise wurden an Dienststellen vergeben, die hauptsächlich mit investiven Maßnahmen Energiesparerfolge erzielen.

Energiesparpreis 2016

Der vom Kommunalen Energiemanagement (KEM) im Hochbauamt ausgelobte Preis ist diesjährig mit über 8.000 Euro dotiert und wiederum aus den Einspeisevergütungen der stadteigenen Photovoltaikanlagen finanziert worden.

In seiner Laudatio betonte Baureferent Daniel F. Ulrich die Bedeutung des Energiesparens als drängende Aufgabe unserer Gesellschaft und hob besonders die Dienststellen hervor, die mit kleinen Mitteln einen großen Beitrag leisten.

Den Wettbewerb um den Energiesparpreis gibt es nun bereits seit 2003 und er wird zweijährig vergeben. An der nach wie vor sehr regen Teilnahme lässt sich erkennen, dass das Thema Energiesparen bei den Dienststellen angekommen ist und als Daueraufgabe gesehen wird.





Bild 2 / 3: Energetisch sanierte Trauerhalle am Westfriedhof



Bild 4 / 5: Solarthermie und Photovoltaik auf dem Männerwohnheim



Bild 8: Neubau Langwasserbad im Passivhausstandard für Schwimmbäder



Bild 6: Photovoltaik auf dem Klärwerk



Bild 7: Dienstfahrräder



Impressum:

Herausgeber:
Stadt Nürnberg
Hochbauamt, Kommunales Energiemanagement
Mariendorfgraben 11
90402 Nürnberg

Erschienen:
Februar 2017
Redaktion:
Bettina Roth, Kommunales Energiemanagement
231-8472, bettina.roth@stadt.nuernberg.de